# Anschlussvertrag ü3

## Vertrag zur Verlängerung eines bestehenden TAKKI-Vertrags für über 3-jährige Kinder bis maximal Vollendung des 4. Lebensjahres

**Vorwort:**

Mit Ablauf des Monats, in dem das 3. Lebensjahr vollendet wird, endet gemäß § 6.1 des bestehenden TAKKI Betreuungsvertrags die Kindertagespflege für das unten genannte Kind. Eine Fortführung ist im Rahmen der öffentlichen Jugendhilfe nur möglich, wenn der in § 24 Abs. 3 SGB VIII genannte vorrangige Platz in einer Kindertageseinrichtung nicht zur Verfügung steht, oder der individuelle Bedarf darüber hinaus geht.
Für die Fortsetzung der Kindertagespflege müssen also alle Beteiligte im nachfolgenden Vertrag die Rechtmäßigkeit der öffentlich geförderten Kindertagespflege bestätigen.

### 1. Angaben zum Kind:

Name, Vorname _____

Geburtsdatum/Ort _____

### 2. Angaben über die Eltern/Personensorgeberechtigten:

| | Mutter | Vater |
|---|---|---|
| Nachname | | |
| Vorname | | |
| Straße, Nr. | | |
| PLZ, Wohnort | | |
| Tel. privat | | |
| Tel. mobil | | |
| Tel. dienstlich | | |
| E-Mail-Adresse | | |

**3. Weitere Kinder in der Familie unter 18 Jahren:**

| Name, Vorname | Geburtsdatum | Wohnort | besuchte Kindertagesstätte/Schule |
|---|---|---|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

**4. Angaben zur Tagespflegeperson**

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Wohnort _____

Telefonnummer: _____ _____
privat mobil

E-Mail-Adresse: _____

**5. Verlängerung des Vertragsverhältnisses**

Für das o.g. Kind wurde mit Datum vom _____ ein TAKKI-Betreuungsvertrag geschlossen.
Die Vertragsparteien sind sich darüber einig, dass der Betreuungsvertrag auch über das vollendete dritte Lebensjahr des Kindes hinaus weitergeführt werden soll. Dieser Vertrag dient also als Anschlussvertrag i.S.v. Ziff. 6.1 des TAKKI-Vertrags und tritt am Ersten des Monats in Kraft, der auf den dritten Geburtstag des Kindes folgt.

Alle Vertragsbestandteile des TAKKI-Betreuungsvertrages werden unverändert übernommen mit Ausnahme der nachfolgenden Punkte:

a) Abänderung von Ziffer 6.1 des TAKKI-Vertrags:

Dieser verlängernde TAKKI-Vertrag endet ohne Kündigung spätestens mit Ablauf des Monats, in dem das Kind das **vierte** Lebensjahr vollendet.
Das Betreuungsverhältnis kann auch nach dem 4. Geburtstag nochmals fortgesetzt werden, sofern bis dahin kein anspruchserfüllender Platz in einer Einrichtung zur Verfügung steht. Allerdings endet dann das Modell TAKKI endgültig und es muss ein Betreuungsvertrag für über 4-jährige Kinder geschlossen werden (Zuständigkeit Landkreis).

Sofern im Laufe des 4. Lebensjahres ein Platz in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung gestellt werden kann, verpflichten sich die Sorgeberechtigten zur Kündigung dieses Betreuungsvertrags bzw. zur Reduzierung der Betreuungsstunden spätestens am Tag nach Zusage des angebotenen Kita-Platzes durch die Sorgeberechtigten (die Zusage muss innerhalb der vom Kita-Träger eingeräumten Zeit erfolgen). Bei einer verspä-

teten Kündigung ist die TAKKI-Kommune zur Bezahlung einer daraus ggf. resultierenden Geldleistung nicht verpflichtet. Für Forderungen der Tagespflegeperson wegen verspäteter Kündigung haften daher die Sorgeberechtigten.
Sofern aktuell bereits feststeht, dass das Betreuungsverhältnis im Modell TAKKI nur befristet verlängert sein soll (z.B. weil ein Wechsel in den Kindergarten bereits terminiert ist), so kann der Betreuungsvertrag hier bereits befristet werden:

☐ Dieser Vertrag endet am _____ ohne dass es einer Kündigung bedarf. Eine zusätzliche Beendigungsmitteilung nach Ziff. 6 ist in diesem Fall entbehrlich.

☐ Dieser Vertrag ist weiterhin unbefristet gültig (bis max. Ende des Monats, in dem das 4. LJ vollendet wird). Die Kündigung richtet sich nach Ziff. 6.

b) Abänderung der Ziffern 1.1 und 1.3 des TAKKI-Vertrags:

☐ Die Betreuungszeiten bleiben unverändert

oder:

☐ Die Betreuungszeiten werden wie folgt vereinbart:

| | **Uhrzeit von ... bis ...** | **Stundenumfang** |
|---|---|---|
| Montag | | |
| Dienstag | | |
| Mittwoch | | |
| Donnerstag | | |
| Freitag | | |
| Samstag | | |
| Sonntag | | |

☐ (falls zutreffend) Die in obiger Tabelle genannte Betreuung findet ergänzend zu einer Betreuung in folgender Kindertageseirichtung statt:

_____

(Name der Einrichtung) (wöchtl. Betreuungszeit)

☐ (falls zutreffend) Sollte die Anzahl der gesamten Betreuungsstunden (Kindertagespflege und ggf. Kindertageseinrichtung) insgesamt mehr als 35 Stunden / Woche betragen, so muss der Bedarf nachgewiesen werden. Bei mehr als 35 Betreuungsstunden / Woche wird der Bedarf daher wie folgt begründet:

Mutter:

☐ Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
☐ Suche nach Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
☐ berufliche Bildungsmaßnahme in Vollzeit
☐ Schulbesuch in Vollzeit
☐ Hochschulbesuch
☐ Sonstiges:

_____

Vater:

- ☐ Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
- ☐ Suche nach Erwerbstätigkeit, die längere Betreuungszeiten erfordert
- ☐ berufliche Bildungsmaßnahme in Vollzeit
- ☐ Schulbesuch in Vollzeit
- ☐ Hochschulbesuch
- ☐ Sonstiges:

_____

oder:

- ☐ die umfassende Betreuung ist aus folgendem wichtigen Grund für die Entwicklung des Kindes notwendig:

_____

Sonstige Änderungen des TAKKI-Vertrags (ggf. bitte zusätzliches Blatt verwenden oder Feld durchstreichen):

| |
|---|
| |

Die TAKKI-Kommune bestätigt hier ausdrücklich, dass zum aktuellen Zeitpunkt ein ausreichender Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung ab dem 3. Geburtstag nicht zur Verfügung steht, das Kind aber auf Warteliste geführt wird. Sollte die Bestätigung fehlen, ist eine Bezahlung durch die TAKKI-Kommune nicht garantiert!

……..
(Unterschrift / Stempel der Stadt/Gemeinde)

.....
Ort, Datum

.....
(Unterschrift Tagespflegeperson)

……
(Unterschrift(en) des / der gesetzlichen Vertreter gemäß Sorgerecht)

Der Tagespflegeverein bestätigt, dass den Sorgeberechtigten ein Beratungsangebot unterbreitet wurde:

_____

Datum, Name, Unterschrift der Vertreterin/des Vertreters des Tagespflegevereins, Stempel

**Bitte kopieren Sie diesen Vertrag nach dem Ausfüllen und schicken Sie die Kopie dem zuständigen Tagespflegeverein zu** (bitte **nicht** Ihren Originalvertrag!). Die Tagespflegeperson und die Eltern sollen jeweils einen Originalvertrag besitzen. Bitte beachten Sie, dass die Kopie gut lesbar sein muss. Der Verein leitet die Kopie dieses Vertrags nach Unterschrift aller Parteien an die Wohnsitzkommune des Tageskindes weiter.